

Liebe Eltern,

5.11.24

die Adventszeit naht, wir rücken enger zusammen und merken, wie gut es uns allen eigentlich geht.

In dieser besonderen Zeit wollen wir daher auch an andere denken, denen es nicht so gut geht.

Gegen Armut ankämpfen und Kinderaugen zum Leuchten bringen:

Das will die Weihnachtspäckchen-Aktion der Stiftung Kinderzukunft seit 28 Jahren. Auch heuer ruft sie die Menschen auf, Weihnachtspäckchen für Kinder und Jugendliche in Not zu packen.

Die Grundschule Großgründlach möchte sich an diesem Projekt beteiligen und dazu beitragen, dass Kinder aus Osteuropa an Weihnachten einen Grund zur Freude haben. Sie leben dort oft unter unvorstellbar armen Verhältnissen.

Wie geht das ?

< Zuerst:

Wer mitmachen möchte befüllt einen Schuhkarton oder DHL- Päckchen (Größe M)

Möglicher Inhalt:

- neue / neuwertige Spielsachen (Kuscheltiere, Puppen, Autos, Bälle, Puzzle, Bauklötze ..)
- Süßigkeiten, Traubenzucker, Bonbons, Lutscher..... (wichtig: noch mindestens 6 Monate haltbar)
- Neue Körperpflegemittel: Seife, Duschgel oder Shampoo, Zahnpasta,-bürste....
- Neue oder neuwertige Kinderkleidung (Mützen, Schals, Handschuhe, Shirts und Pullover, Hosen, Socken und Ähnliches)
- Schulhefte oder Blöcke, Stifte jeglicher Art
- Individuell: Gerne kann man darüber hinaus noch andere schöne Dinge in das jeweilige Päckchen packen - Haarspangen, Farbkästen, Lineale, Malbücher, Creme und alles andere ,worüber sich Kinder freuen.
- über eine persönliche Grußkarte, ein Bild oder ein Foto Eurer Familie im Geschenk freuen sich die Kinder besonders!

Bitte **NICHT:**

- frische Lebensmittel
- deutschsprachige Bücher (die beschenkten Kinder sprechen meist kein Deutsch)
- Tonträger (CDs, Kassetten..) – die Kinder haben keine Abspielgeräte
- Zerbrechliches

< Anschließend:

- Den Karton weihnachtlich verpacken
- beschriften: für Mädchen / Junge, Alter angeben
- **Bis spätestens Montag, 18.11.23** im Klassenzimmer **abgeben.**

< WIR bringen die fertigen Päckchen dann an eine Sammelstelle, von da aus werden sie zu den Familien nach Bosnien, Herzegowina, Rumänien und Ukraine gebracht.



Liebe Eltern, liebe Kinder,
wir würden uns sehr freuen, wenn sich möglichst viele
an dieser Aktion beteiligen würden.

Im Voraus schon einmal herzlichen Dank!

R. Bueschel, Rin